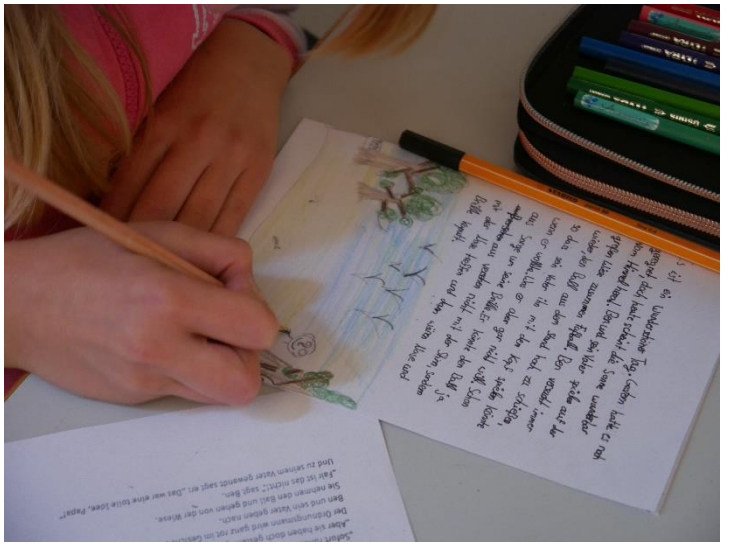
kopfweide. junge literaturtage 2021



LITERATURBÜRO NRW

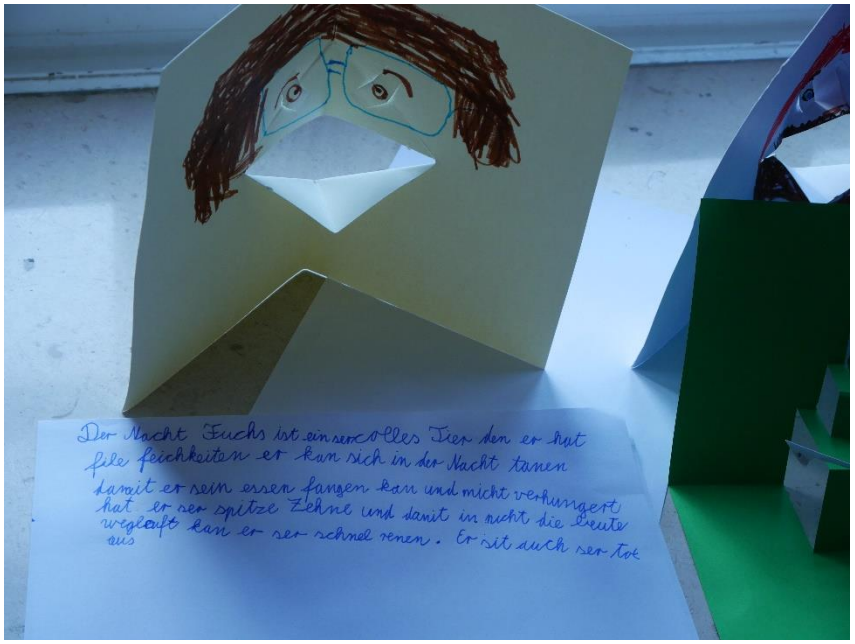
Auf Einladung des Literaturbüros NRW in Zusammenarbeit mit der Stiftung Schloss und Park Benrath trafen (erneut unter „Corona-Bedingungen“) in den Herbstferien 2021 schreib- und lesebegeisterte Kinder und Jugendliche aus Düsseldorf und einigen umliegenden Städten zur „kopfweide“ zusammen.

Veranstaltungsort der „kopfweide“ war auf Einladung der Stiftung zum 13. Mal das Schloss Benrath – eine Umgebung, die mit ihren stimmungsvollen großen Räumen und den schönen Garten- und Parkanlagen die Fantasie beflügelte und ausreichend Platz bot, um mit gebotenem Abstand und Hygienekonzept wie gewohnt und gewollt Präsenzwerkstätten realisieren zu können.

Die 16. „kopfweide“
Programm

- vier Workshops Kreatives Schreiben & Illustration,
  für 8-17jährige
- dreitägig: 12.-14. Oktober 2021
- 41 Teilnehmer*innen
- Abschlusspräsentationen workshopintern mit Gästen
- zwei Lesungen mit je 35 Besucher*innen
- Infotisch Jugend & Literatur in NRW
  (Wettbewerbe, Schreibkurse, Buchvorstellungen, etc.)
- Buchausstellung aktueller Kinder- und Jugendbücher

Die Workshops


Der Nacht Fuchs ist ein ser colles Tier den er hat
file feichkeiten er kan sich in der Nacht tanen
damit er sein essen fangen kan und micht verhungert
hat er ser spitze Zehne und damit in nicht die beute
wegleuft kan er ser schnel renen. Er sit auch ser tot
aus

JIARONG

Vier Workshops mit Schriftsteller*innen/Künstler*innen

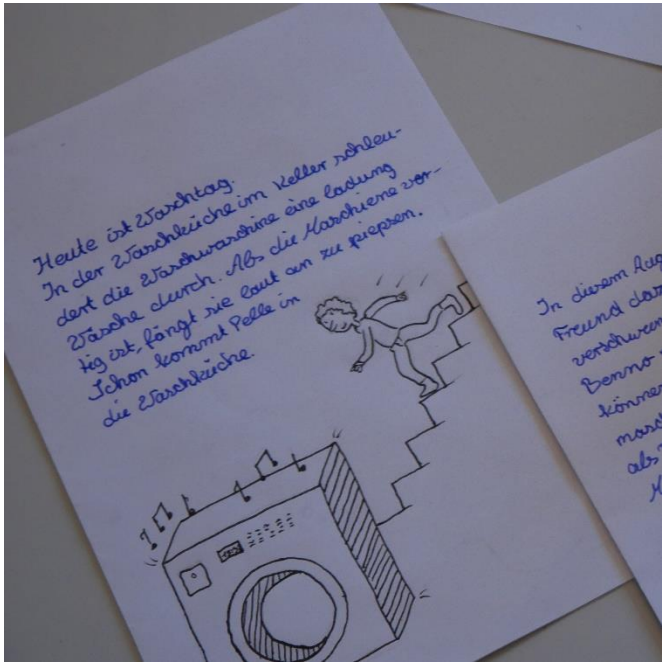
W1: „Abenteuer rund ums Schloss“ Schreib- und Kreativwerkstatt
mit Pia Helfferich, für 8-9jährige

W2: „Text. Bild. Buch“ Illustrationswerkstatt
mit Ulf K., für 10-12jährige

W3: „Jetzt mal Butter bei die Fische“ Kreativ- und Schreibwerkstatt für Seiteneinsteiger*innen in die deutsche Sprache und Muttersprachler*innen
mit Gudrun Linde,12 +

W4: „Unterwegs“ Schreibwerkstatt
mit Tobias Steinfeld,14 +

41 Kinder und Jugendliche im Alter von 8-16 Jahren nahmen teil, davon 13 Jungen und 27 Mädchen.


Heute ist Waschtag.
In der Waschküche im Keller rohleu-
dert die Waschwaschine eine Ladung
Wäsche durch. Als die Karotiene zer-
tig ist, fängt sie laut an zu piepsen.
Schon kommt Pelle in
die Waschküche.

Workshop 1: Pia Helfferich und ihre Gruppe starteten mit einer Parkführung in die Recherche, was es rund um Schloss Benrath zu erleben und zu erfinden gäbe. Inspiration bot auch die Lesung am Nachmittag („Q-R-T“), die außerirdische Lebensformen in einige der Geschichten trug. Illustriert wurden diese per Pop-Up-Technik, so dass jede/r zum Schluss ein selbstgebundenes Büchlein mit 3-D-Illustrationen mitnahm.

Workshop 2: Nach einem Einstieg ins Arbeitsfeld eines Illustrators – Ulf K. – stellten die Teilnehmer*innen dieses Workshops sich selbst eine Illustrationsaufgabe. Sie konnten ein Gedicht oder einen Kurztext (aus einer bereitgestellten Auswahl) gestalten oder einen eigene Text, mitgebracht oder vor Ort geschrieben. Nach Planungen, Auswahl eines Formats (vom Comic bis zur illustrierten Geschichte war alles möglich) und ersten Skizzen ging es an die Ausgestaltungen. Jede/r band ein eigenes Heft mit Fadenbindung.

Workshop 3: Die jugendlichen Muttersprachler*innen und Seiteneinsteiger*innen nährten sich mit Gudrun Linde zunächst im Gespräch ihrem Thema und verglichen Sprichwörter aus verschiedenen Sprachen/Kulturen miteinander. So entstanden schnell Ideen für Geschichten. Eine große Auswahl an Kreativmaterial – Papiere, Farben, Stempel, Bänder, Landkarten, gepresste Blätter etc. – wurde begeistert genutzt für individuell gestaltete Leporelli, die zum Abschluss eine vielfältige, farbenfrohe Ausstellung ergaben.

Workshop 4: Ihr bewusst offenes Thema „Unterwegs“ bewegte die Ältesten zu unterschiedlichsten Geschichten – teils real, teils fantastisch, spannend und berührend, wie zum Beispiel ein Text zum Thema häusliche Gewalt. Autor Tobias Steinfeld begleitete die schreibfreudige Gruppe durch Schreibkonferenzen, so dass jede/r ihren/seinen Text mehrfach vorstellte und mit Feedback aus der Gruppe und vom Autor überarbeitete. Schreibzeit und dieser intensive Austausch, so die Rückmeldungen, waren das Wichtigste an der „kopfweide“ für die älteren Jugendlichen.

Die Lesungen

In diesem Jahr konnten wieder zwei Lesungen angeboten werden, zu denen neben den Workshopteilnehmer*innen auch Gäste (in begrenzter Zahl) eingeladen waren. Mit 35 Personen pro Lesung waren beide Veranstaltungen ausgebucht; im Festsaal der Orangerie sah & hörte das Publikum…

… am Dienstag eine mitreißende BildKlangLesung aus den „Q-R-T“-Comics von Autor Ferdinand Lutz und Musiker Dominik Merscheid, in der der junge Außerirdische Q-R-T das Leben der Erdlinge kennenlernt (und sehr unterhaltsam durcheinanderbringt).

… am Mittwoch eine bewegende Lesung aus Sascha Pranschkes Roman „Am Ende der Welt liegt Duisburg am Meer“, in dem ein verwaistes Geschwisterpaar auf der Suche nach einem neuen Ort zum Leben ist, nachdem eine große Flut das Rheinland weitgehend zerstört hat. Ein spannendes Gespräch über Dystopie und Wirklichkeit in Zeiten des Klimawandels schloss sich an.

Ein fast leerer Büchertisch (bereitsgestellt von der Hörbuchhandlung Romeike) bestätigte, wie gut beide Lesungen beim Publikum ankamen.

Abschlussveranstaltungen

Die Abschlussveranstaltungen fanden workshopintern statt – jede/r Workshopteilnehmer*in konnte einen Gast einladen.
In kurzen Lesungen aus den entstandenen Geschichten und teils mit kleinen Ausstellungen ihrer selbstgebundenen Bücher/Hefte/Leporelli stellten die Kinder und Jugendlichen ihre kreative Arbeit vor und ließen gemeinsam mit den Workshopleiter*innen die drei Tage Revue passieren. So erhielten Eltern und Großeltern Einblicke in die Workshoperlebnisse/-ergebnisse und die Kinder und Jugendlichen bekamen den verdienten Applaus – auch noch einmal beim gemeinsamen Abschied aller Gruppen und des gesamten Teams draußen vor der Orangerie!

Buch- und Informationsausstellung Kinder- und Jugendliteratur NRW

Material zu aktuellen Lese- und Schreib-Förderprojekten in Nordrhein-Westfalen lag und hing an allen Tagen für die Kinder, Jugendlichen und die Eltern aus und wurde gut angenommen.
Mit der Website www.schreibland-nrw.de steht Interessierten ganzjährig eine Informationplattform zur Verfügung, für die in diesem Rahmen wie immer geworben wurde.

Die Buchausstellung aktueller Kinder- und Jugendbücher aus NRW und „Kinderbuchpreis NRW“ wurde in den Pausen gern genutzt.

Bericht & Fotos: Heike Funcke, Literaturbüro NRW

Düsseldorf, 10. November 2021

Vielen herzlichen Dank allen, die die kopfweide fördern und unterstützen:

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen

Düsseldorf
Nähe trifft Freiheit
Live close Feel free

Landeshauptstadt Düsseldorf
Kulturamt

SCHLOSS BENRATH

NRW KULTUR SEKRETARIAT WUPPERTAL

KINDER
STIFTUNG
LESEN
BILDET